

# Pharmatrends: Convenience und Compliance

Die Zahl neu entwickelter Arzneimittel hat sich in den letzten 10 Jahren um ein Drittel reduziert. Dies führt zwangsläufig zu einer stärkeren Differenzierung pharmazeutischer Unternehmen in anderen Bereichen. Die Abnahme neuer Medikamente bei gleichzeitiger Bevölkerungszunahme und veränderter Dynamik der Märkte beeinflussen die Anwendungen und die Integration von Verpackungen in der globalen Entwicklung, Produktion und Vermarktung pharmazeutischer Produkte.

Dieser Beitrag legt den Fokus auf Convenience und Compliance, und ist der erste einer Serie über die Rolle der Verpackung hinsichtlich Trends in der Pharmaindustrie. Themen zukünftiger Artikel sind Sicherheit für Produktion und auch Endprodukt sowie die erhöhte Automatisierung und Effizienz in der Pharmaproduktion.

## **Compliance und Convenience – neu definiert**

Convenience wird hier definiert durch Produkte, deren Benutzung insgesamt leichter und deren fachgerechte Anwendung einfacher ist. Medizinprodukte für die Einmalnutzung sind ein Wachstumsbereich, der die Verschmelzung zwischen Verpackung und Produkt aufzeigt und Integration sowie

Wissen von der Verpackungsindustrie erfordert. Der Trend zu Fertigspritzen für Impfstoffe, Heparin, Herz-Kreislauf-Produkte und neue Biotech-Arzneimittel sind gute Beispiele dafür. Für diesen Markt werden vorsterilisierte Spritzen in versiegelten Behältern geliefert. Daher sind Reinigung und Sterilisation überflüssig. Bosch beliefert diesen Markt seit über 20 Jahren. Den-

Fertigspritzen – Sichere und fachgerechte Anwendung





### Burgopak und SmartWallet – Innovative und benutzerfreundliche Verpackungslösungen

noch ermöglicht die Entwicklung neuer Technologien höhere Leistung und die Integration mehrerer Komponenten in ein System. Ein Beispiel hierfür ist die Bosch **FXS 5100**: Sie befüllt und verschließt bis zu 30 000 Spritzen pro Stunde. Gewichtskontrolle und Isolator sind in das System integriert.

Convenience und Compliance betrifft auch andere wichtige Trends im Gesundheitswesen. Laut Datamonitor verzeichnete die EU für 2004 einen Verlust von 30 Milliarden Euro durch Nichtbefolgung der Einnahmeverordnungen für Medikamente. 2004 gab Großbritannien mehr als 8 Milliarden Pfund für Medikamente aus, aber 40% der Menschen nehmen die verschriebenen Dosen nicht ein. Laut des National Pharmaceutical Council der USA führt Patientenfehlverhalten jährlich

zu 125 000 Todesfällen und Kosten von 100 Milliarden US-Dollar. Auch 10% der Einweisungen in US-Krankenhäuser sind auf Patientenfehlverhalten zurückzuführen.

Convenience, beigefügte Informationen, Blister mit aufgedrucktem Einnahmetermin in praktischen, handlichen Größen sind wichtig für die Compliance. Pharmazeutische Wallets werden diesen Anforderungen gerecht.

Bosch entwickelte mit dem SmartWallet eine Lösung, die bestehende Kartonier-technik nutzt. Die Lösung stellt sowohl Kartons als auch Wallets her, was den Materialaufwand reduziert, die Prozessgeschwindigkeit maximiert und Kosten senkt. Außerdem deckt die Technik einen großen Bereich pharmazeutischer Produkte ab.

Burgopak, ein anderes Beispiel, ist einfach zu handhaben und unterstützt die Compliance des Patienten. Das Unternehmen, das Verpackungen mit integrierter Gebrauchsanweisung herstellt, hat zur Automatisierung Ihrer Produktion kürzlich die Zusammenarbeit mit Sigpack Systems aufgenommen.

Bei weniger Innovationen im Labor sucht die pharmazeutische Industrie nach neuen Wegen der Differenzierung von bestehenden Produkten. Höhere Convenience und Compliance: eine äußerst starke und wirtschaftliche Antwort.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

**Bernard Fenner**

Telefon +41 52 674 7419

[bernard.fenner@boschpackaging.com](mailto:bernard.fenner@boschpackaging.com)